



Zentralbanken

Konsolidierter Wochenausweis des Eurosystems

(in Millionen Euro)

In der Woche zum 2. August 2013 blieb die Position **Gold und Goldforderungen** (Aktiva 1) unverändert. Die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung (Aktiva 2 und 3 abzüglich Passiva 7, 8 und 9) erhöhte sich aufgrund von Kunden- und Portfoliotransaktionen um 0,5 Milliarden € auf 212,8 Milliarden €. In der Woche zum 2. August 2013 führte das Eurosystem keine liquiditätszuführenden Transaktionen im Zusammenhang mit dem befristeten wechselseitigen Währungsabkommen (Swap-Vereinbarung) zwischen der Europäischen Zentralbank und dem Federal Reserve System durch. Die Bestände des Eurosystems an marktfähigen **Sonstigen Wertpapieren** (das heißt an Wertpapieren, die nicht für geldpolitische Zwecke gehalten werden) (Aktiva 7.2) gingen um vier Milliarden € auf 348,2 Milliarden € zurück. Der **Banknotenlauf** (Passiva 1) nahm um 5,6 Milliarden € auf 922,3 Milliarden € zu. Die **Einlagen von öffentlichen Haushalten** (Passiva 5.1) verringerten sich um 38,8 Milliarden € auf 75,6 Milliarden €.

Die Nettoforderungen des Eurosystems an Kreditinstitute (Aktiva 5 abzüglich Passiva 2.2, 2.3, 2.4, 2.5 und 4) gingen um 3,9 Milliarden € auf 521,9 Milliarden € zurück. Am 31. Juli 2013 wurde ein **Hauptrefinanzierungsgeschäft** in Höhe von 102,3 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 109,2 Milliarden € mit einwöchiger Laufzeit wurde abgewickelt. Am selben Tag wurden **Termineinlagen** in Höhe von 195,5 Milliarden € fällig, und neue Einlagen mit einwöchiger Laufzeit wurden in derselben Höhe hereingenommen. Im Lauf der Woche wurde ein **längerfristiges Refinanzierungsgeschäft** in Höhe von drei Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 2,7 Milliarden € wurde abgewickelt; 1,5 Milliarden € aus **längerfristigen Refinanzierungsgeschäften** wurden vor Fälligkeit zurückgezahlt. Die Inanspruchnahme der **Spitzenrefinanzierungsfazilität** (Aktiva 5.5) betrug praktisch null (gegenüber 0,7 Milliarden € in der Vorwoche). Die Inanspruchnahme der **Einlagefazilität** (Passiva 2.2) belief sich auf 87,3 Milliarden € (gegenüber 79,2 Milliarden € in der Vorwoche).

Die Bestände des Eurosystems an **Wertpapieren für geldpolitische Zwecke** (Aktiva

Aktiva	26.7.2013	2.8.2013	9.8.2013	16.8.2013
1 Gold und Goldforderungen	319 868	319 968	319 968	319 968
2 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	247 668	247 320	250 097	250 113
2.1 Forderungen an den IWF	85 061	85 333	85 637	84 665
2.2 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen, Auslandskredite und sonstige Auslandsaktiva	162 607	161 988	164 460	165 447
3 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige im Euro-Währungsgebiet	25 890	25 825	24 230	22 691
4 Forderungen in € an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	20 790	21 660	20 846	21 876
4.1 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen und Kredite	20 790	21 660	20 846	21 876
4.2 Forderungen aus Kreditfazilität im Rahmen des WKM II	0	0	0	0
5 Forderungen in € aus geldpolitischen Operationen an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet	800 574	804 920	793 600	790 931
5.1 Hauptrefinanzierungsgeschäfte	102 302	109 163	99 413	97 561
5.2 Längerfristige Refinanzierungsgeschäfte	697 544	695 734	693 974	693 258
5.3 Feinsteuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
5.4 Strukturelle Operationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
5.5 Spitzenrefinanzierungsfazilität	729	19	212	111
5.6 Forderungen aus Margenausgleich	0	3	0	0
6 Sonstige Forderungen in € an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet	86 040	86 813	84 322	82 123
7 Wertpapiere in € von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	607 637	600 712	602 661	603 863
7.1 Für geldpolitische Zwecke gehaltene Wertpapiere	255 384	252 499	252 499	252 499
7.2 Sonstige Wertpapiere	352 253	348 213	350 162	351 364
8 Forderungen in € an öffentliche Haushalte	28 356	28 356	28 356	28 356
9 Sonstige Aktiva	259 258	255 517	255 242	248 601
Aktiva insgesamt	2 396 181	2 391 090	2 379 322	2 368 521
Passiva	26.7.2013	2.8.2013	9.8.2013	16.8.2013
1 Banknotenlauf	916 657	922 288	922 944	924 226
2 Verbindlichkeiten in € aus geldpolitischen Operationen gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet	530 590	555 384	553 550	555 261
2.1 Einlagen auf Girokonten (einschließlich Mindestreserveguthaben)	255 821	272 329	284 035	281 539
2.2 Einlagefazilität	79 242	87 348	76 997	81 202
2.3 Termineinlagen	195 500	195 500	192 500	192 500
2.4 Feinsteuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
2.5 Verbindlichkeiten aus Margenausgleich	27	208	17	20
3 Sonstige Verbindlichkeiten in € gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet	6 693	6 519	6 431	6 476
4 Verbindlichkeiten aus der Begebung von Schuldverschreibungen	0	0	0	0
5 Verbindlichkeiten in € gegenüber sonstigen Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	137 115	99 748	91 206	81 443
5.1 Einlagen von öffentlichen Haushalten	114 372	75 598	68 584	57 896
5.2 Sonstige Verbindlichkeiten	22 743	24 150	22 622	23 747
6 Verbindlichkeiten in € gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	136 388	135 923	135 755	136 797
7 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	1 640	1 387	1 895	1 422
8 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	5 420	4 761	5 156	5 797
8.1 Einlagen, Guthaben, sonstige Verbindlichkeiten	5 420	4 761	5 156	5 797
8.2 Verbindlichkeiten aus der Kreditfazilität im Rahmen des WKM II	0	0	0	0
9 Ausgleichsposten für vom IWF zugeteilte Sonderziehungsrechte	54 240	54 240	54 240	54 240
10 Sonstige Passiva	232 362	235 742	233 047	227 759
11 Ausgleichsposten aus Neubewertung	284 680	284 680	284 680	284 680
12 Kapital und Rücklagen	90 395	90 418	90 419	90 419
Passiva insgesamt	2 396 181	2 391 090	2 379 322	2 368 521

Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen

Übersicht: Liquiditätszuführende Geschäfte in der Woche zum 16. August 2013

Valutatag	Art der Transaktion	Fällig werdender Betrag	Neuer Betrag
15. August 2013	Befristete Transaktion zur Bereitstellung von Liquidität in US-Dollar mit einer Laufzeit von 84 Tagen	1,3 Mrd. USD	0,1 Mrd. USD

Die liquiditätszuführenden Transaktionen wurden vom Eurosystem im Zusammenhang mit dem befristeten wechselseitigen Währungsabkommen (Swap-Vereinbarung) zwischen der Europäischen Zentralbank und dem Federal Reserve System durchgeführt.

7.1) verringerten sich um 2,9 Milliarden € auf 252,5 Milliarden €. Dieser Rückgang war auf die Tilgung von im Rahmen des Programms für die Wertpapiermärkte erworbenen Schuldtiteln zurückzuführen. In der Woche zum 2. August 2013 betrug der Wert des im Rahmen des Programms für die Wertpapiermärkte gehaltenen Portfolios somit 192,6 Milliarden €, während sich die im Rahmen des ersten und zweiten Programms zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen gehaltenen Portfolios auf 44,1 Milliarden € beziehungsweise 15,8 Milliarden € beliefen. Die in den drei Portfolios enthaltenen Schuldtitel werden in den Büchern als Held-to-maturity-Wertpapiere geführt.

Im Ergebnis aller Transaktionen erhöhten sich die **Einlagen** der Kreditinstitute auf **Girokonten** beim Eurosystem (Passiva 2.1) um 16,5 Milliarden € auf 272,3 Milliarden €.

In der Woche zum 9. August 2013 blieb die Position **Gold und Goldforderungen** (Aktiva 1) unverändert. Die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung (Aktiva 2 und 3 abzüglich Passiva 7, 8 und 9) erhöhte sich aufgrund von Kunden- und Portfoliotransaktionen um 0,3 Milliarden € auf 213 Milliarden €. In der Woche zum 9. August 2013 führte das Eurosystem keine liquiditätszuführenden Transaktionen im Zusammenhang mit dem befristeten wechselseitigen Währungsabkommen (Swap-Vereinbarung) zwischen der Europäischen Zentralbank und dem Federal Reserve System durch. Die Bestände des Eurosystems an marktfähigen **Sonstigen Wertpapieren** (das heißt an Wertpapieren, die nicht für geldpolitische Zwecke gehalten werden) (Aktiva 7.2) stiegen um zwei Milliarden € auf 350,2 Milliarden €. Der **Banknotenumlauf** (Passiva 1) erhöhte sich um 0,7 Milliarden € auf 922,9 Milliarden €. Die **Einlagen von öffentlichen Haushalten** (Passiva 5.1) verringerten sich um sieben Milliarden € auf 68,6 Milliarden €.

Die Nettoforderungen des Eurosystems an Kreditinstitute (Aktiva 5 abzüglich Passiva

2.2, 2.3, 2.4, 2.5 und 4) nahmen um 2,2 Milliarden € auf 524,1 Milliarden € zu. Am 7. August 2013 wurde ein **Hauptrefinanzierungsgeschäft** in Höhe von 109,2 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 99,4 Milliarden € mit einwöchiger Laufzeit wurde abgewickelt. Am selben Tag wurden **Termineinlagen** in Höhe von 195,5 Milliarden € fällig, und neue Einlagen in Höhe von 192,5 Milliarden € mit einer Laufzeit von einer Woche wurden hereingenommen. Im Lauf der Woche wurde ein **längerfristiges Refinanzierungsgeschäft** in Höhe von 3,5 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 3,9 Milliarden € wurde abgewickelt; 2,1 Milliarden € aus **längerfristigen Refinanzierungsgeschäften** wurden vor Fälligkeit zurückgezahlt. Die Inanspruchnahme der **Spitzenrefinanzierungsfazilität** (Aktiva 5.5) betrug 0,2 Milliarden € (gegenüber praktisch null in der Vorwoche). Die Inanspruchnahme der **Einlagefazilität** (Passiva 2.2) belief sich auf 77 Milliarden € (gegenüber 87,3 Milliarden € in der Vorwoche).

Die Bestände des Eurosystems an **Wertpapieren für geldpolitische Zwecke** (Aktiva 7.1) blieben unverändert bei 252,5 Milliarden €. In der Woche zum 9. August 2013 betrug der Wert des im Rahmen des Programms für die Wertpapiermärkte gehaltenen Portfolios somit 192,6 Milliarden €, während sich die im Rahmen des ersten und zweiten Programms zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen gehaltenen Portfolios auf 44,1 Milliarden € beziehungsweise 15,8 Milliarden € beliefen. Die in den drei Portfolios enthaltenen Schuldtitel werden in den Büchern als Held-to-maturity-Wertpapiere geführt.

Im Ergebnis aller Transaktionen erhöhten sich die **Einlagen** der Kreditinstitute auf **Girokonten** beim Eurosystem (Passiva 2.1) um 11,7 Milliarden € auf 284 Milliarden €.

In der Woche zum 16. August 2013 blieb die Position **Gold und Goldforderungen** (Aktiva 1) unverändert. Die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung (Aktiva

2 und 3 abzüglich Passiva 7, 8 und 9) verringerte sich aufgrund von Kunden- und Portfoliotransaktionen sowie von liquiditätszuführenden Geschäften in US-Dollar (siehe Übersicht) um 1,7 Milliarden € auf 211,3 Milliarden €. Die Bestände des Eurosystems an marktfähigen **Sonstigen Wertpapieren** (das heißt an Wertpapieren, die nicht für geldpolitische Zwecke gehalten werden) (Aktiva 7.2) stiegen um 1,2 Milliarden € auf 351,4 Milliarden €. Der **Banknotenumlauf** (Passiva 1) nahm um 1,3 Milliarden € auf 924,2 Milliarden € zu. Die **Einlagen von öffentlichen Haushalten** (Passiva 5.1) verringerten sich um 10,9 Milliarden € auf 57,7 Milliarden €.

Die Nettoforderungen des Eurosystems an Kreditinstitute (Aktiva 5 abzüglich Passiva 2.2, 2.3, 2.4, 2.5 und 4) gingen um 6,9 Milliarden € auf 517,2 Milliarden € zurück. Am 14. August 2013 wurde ein **Hauptrefinanzierungsgeschäft** in Höhe von 99,4 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 97,6 Milliarden € mit einwöchiger Laufzeit wurde abgewickelt. Am selben Tag wurden **Termineinlagen** in Höhe von 192,5 Milliarden € fällig, und neue Einlagen mit einwöchiger Laufzeit wurden in derselben Höhe hereingenommen. Im Lauf der Woche wurden 0,7 Milliarden € aus **längerfristigen Refinanzierungsgeschäften** vor Fälligkeit zurückgezahlt. Die Inanspruchnahme der **Spitzenrefinanzierungsfazilität** (Aktiva 5.5) betrug 0,1 Milliarden € (gegenüber 0,2 Milliarden € in der Vorwoche). Die Inanspruchnahme der **Einlagefazilität** (Passiva 2.2) belief sich auf 81,2 Milliarden € (gegenüber 77 Milliarden € in der Vorwoche).

Die Bestände des Eurosystems an **Wertpapieren für geldpolitische Zwecke** (Aktiva 7.1) blieben unverändert bei 252,5 Milliarden €. In der Woche zum 16. August 2013 betrug der Wert des im Rahmen des Programms für die Wertpapiermärkte gehaltenen Portfolios somit 192,6 Milliarden €, während sich die im Rahmen des ersten und zweiten Programms zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen gehaltenen Portfolios auf 44,1 Milliarden € beziehungsweise 15,8 Milliarden € beliefen. Die in den drei Portfolios enthaltenen Schuldtitel werden in den Büchern als Held-to-maturity-Wertpapiere geführt. Im Ergebnis aller Transaktionen sanken die **Einlagen** der Kreditinstitute auf **Girokonten** beim Eurosystem (Passiva 2.1) um 2,5 Milliarden € auf 281,5 Milliarden €.